

nigen Stunden nicht nur ihre sämtlichen bedeutenden Baarschaften an denselben verloren, sondern auch folglich dessen bereits Uhren und Ringe verpfändet, als sie glücklicher Weise noch rechtzeitig in der Person des jungen Mannes den „falschen Spieler“ entdeckten, ihn durch eine tüchtige Parthie Prügel zur Rückgabe des ihnen abgeschwindelten Geldes zwingen und schließlich aus dem Spielzimmer die Treppe hinabwerfen. —

Doch all' diese Schläge mögen nicht so wirksam gewesen sein, wie Ein Schlag des Glaukus gegen die Schlange der Hexe des Besubs (s. Bulwer, die letzten Tage Pompeji's II.), denn, nachdem der erbärmliche Industrieritter mit „blauem Buckel“ etliche Tage darauf von einem Gasthause zum andern „gravitatisch herumspionirt“, war es ihm gelungen, wiederholt — und dies mit günstigerem Erfolge einem jungen Handlungsreisenden gegenüber — dermaßen zu manövriren, daß er dessen für's Handlungshaus eincassirte namhafte Summe Geldes im Spiel an sich zu bringen gewußt und den Unglücklichen fast zur Verzweiflung gebracht haben soll! —

Wenn auch Schreiber dieses „zur Zeit“ weder den Namen des Gauners, noch den Ort der That anzugeben vermag, so dürfte dennoch diese „namenlose Spielgeschichte“ als wohlgemeintes „Hab' Acht“ gute Folgen haben, und dies besonders jetzt, wo — wie auch zum Theil die Zeitungen berich-

ten — unzählige Familien als Opfer ähnlicher „Bubenstreiche“ in tiefste Trauer und grenzenloses Elend mögen gestürzt worden sein! —  
G. in M.

**Königliches Hoftheater.** Heute Montag den 8. Dec.: **Alttännestra.** Tragödie in 5 Acten von Ed. Tempel-  
tey. Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Im Monat November 1856 sind in Dresden getauft worden:**

a. evangelische Hofkirche:

Siemann, W. D., Leibjägers S. v. Schönberg, J. M.,  
Rittergutsbes. L. v. Macdonald, G. C. C. P. R., Partic. L.  
Opelt, M. L. Finanzminist.-Secr. L. Schmalz, R. M. C., Geh.  
Reg.-Raths S.

b. reformirte Kirche.

Ufnger, F., Oberschaffners S. Bassenge, F. S., Cass. S.

c. katholische Hofkirche.

Umer, R., Handarb. S. Gimann, B. S. G., Tischl. S.  
Böhme, H. F. W., Handarb. S. Guschke, G. S. L., Wind-  
mühlensbes. S. Borjstewiz, Kammerd. S.

d. katholische Kirche zu Friedrichstadt.

Schönborn, A. L. C. A., Todtenbettmstr. L.

e. katholische Kirche zu Neustadt.

Gebhard, G. C., Messerschmieds S. Gärtner, H. A.,  
Handarb. L.

Hierüber 2 unehel. Kinder. — Ueberhaupt 17 Getaufte.

## Grosse Wirthschaft des königlichen grossen Gartens. Concert vom Herrn Musikdirector **Hugo Hünerfürst.**

### Programm.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ouverture zu Cortez von Spontini.        | 6. Sinfonie Nr. 1 (D-dur) von Mozart.    |
| 2. Mosaik aus Tannhäuser von Wagner.        | 7. Ouverture zu Jessonda von Spohr.      |
| 3. Die Werber, Walzer von Lanner.           | 8. Finale aus der Vestalin von Spontini. |
| 4. Souvenir de Kiew, Mazurka von Schulhoff. | 9. Marien-Walzer von Strauss.            |
| 5. Ouverture zu Demophon von Vogel.         | 10. Agathen-Polka von Hünerfürst.        |
- Anfang 3 Uhr Entrée 2½ Ngr.

## Brühl'sche Terrasse.

Heute Concert vom Stadtmusikchor unter Leitung des Herrn Musikdirector **Fr. Laade.**  
**Ohne Tabakrauch.**

### Programm.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Triumphmarsch von Fr. Laade.                         | 9. Ouverture zu Oberon von C. M. v. Weber.        |
| 2. Ouverture zu Teufels Antheil von Auber.              | 10. Cäcilien-Walzer von Strauss sen.              |
| 3. Die Romantiker, Walzer von Lanner.                   | 11. Concordia-Quadrille von Fr. Laade.            |
| 4. Ball-Scene aus Faust von L. Spohr.                   | 12. Nacht und Morgen, Potpourri von Strauss sen.  |
| 5. Ouverture zur Zauberflöte von Mozart.                | 13. Ouverture zu Stradella von Fr. v. Flotow.     |
| 6. Myrthenkränze, Walzer von Strauss jun.               | 14. Fantasieketten, Walzer von Fr. Laade.         |
| 7. Bonvivant, Polka von Fr. Laade.                      | 15. Nachtveilchen, Polka-Mazurka von Strauss jun. |
| 8. Finale (1. Act) a. Lucia di Lammermoor v. Donizetti. | 16. Sophien-Galopp von Sieber.                    |

Anfang 4 Uhr.

Entrée 2½ Ngr.

**Hartung.**

## Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle ich zu den billigsten Preisen

mein reichhaltiges Lager von Kinderspielwaaren, vorzüglich großer Auswahl von Zinnfiguren, Festungen, Meubles, Servicen etc., sowie Metallschachspiele, Britannia- und Bijouterie-Waaren, Bierkrügel, größtentheils eigener Fabrik.

Neustadt, Hauptstraße Nr. 24.

**August Jahn.**

**C. Nitter's Leihbibliothek, Schloßgasse 29 1. Etage.**